



Claus Küsters
SCHULE AUS
Romanartiger Bericht

ISBN 978-3-96290-034-2

Claus Küsters wurde 1942 in Duisburg geboren. Zog mit den Eltern nach Essen, dort Abitur, um danach in Bonn und Köln Englisch, Sport, Literatur und Kunstgeschichte zu studieren. War Gymnasiallehrer – dreißig Jahre. Pensionierte sich aber vorzeitig. Er schreibt gerne über sich und das Leben anderer.

Wer sollte dieses Buch besonders gern und mit Dringlichkeit lesen?

1. Alle Menschen, die mehr als nur leichte (bis seichte) Bücher lesen wollen.
2. Alle Menschen, die sich wahrhaft und aufrecht mit dem Leben, auch dem eigenen, auseinandersetzen.
3. Alle Menschen, die große Kritik am „System Schule“ haben.
4. Alle Schüler*innen, die unter ihren Lehrern leiden.
5. Alle Lehrer*innen, die unter ihren Schülern leiden.
6. Alle Lehrer*innen, die unter den blassen Kollegen und Vorgesetzten leiden.
7. Alle Menschen, die große Grundfragen an die Existenz stellen.
8. Alle Menschen, die viel Seltsames, Unverstehbares, Widersprüchliches, Belangloses in unserem Dasein entdecken.
9. Alle Menschen, die das Bekenntnis eines Mannes lesen wollen, der sich bewusst für einen frühzeitigen Ausstieg aus der Schule entschieden hat.
10. Alle Menschen, die einen wachsaamen und vielfältigen, auch distanzier-ten Blick auf die Welt und den Alltag haben.
11. Alle Wissenden, aber manches dann doch nicht Wissenden.



SCHULE AUS

Ein Englisch- und Sportlehrer, der als J oder Johannes und in weiteren Variationen auftritt, wirft den Blick auf das Ganze. Sein Kopf ist voller Wissen, betankt mit der Vielfalt kluger Bücher. Zudem leitet er die Theatergruppe. Es tauchen Schüler auf, die verunsichern. Dazu blasse Lehrpersonen und saftlose Vorgesetzte. Das Bild von Schule wird hier vollkommen ungewohnt gezeichnet. Nach und nach wird klar, wie dieser Mann sich der Welt gegenüber sieht, aber sein Ich auch mehr und mehr vom „normalen“ Alltag abtrennt. Das ist eine Art von Rebellion. Seine Zweifel an allem Geschehen, die genaue Beobachtung von Menschen, das stete Verarbeiten, dazu immer wieder sein scharfer Blick auf unterschiedlichste Themen, machen diesen modernen Roman, genauer: diesen romanartigen Bericht, zu einer Form von Abrechnung, zugleich aber auch Weltdurchleuchtung. Johannes hadert mit dem Organismus Schule. Er gerät vielfach in Konflikte mit dem System ... und dem Ablauf des Lebens überhaupt. Es tauchen auch mehrere Frauen auf: Barbara, Maria, Carmen, der Mix von Anziehung, Liebe, Abstoßung, losen Gefühlen. Und Gestalten, die das Leben auf seltsamen Wegen bestreiten. Darunter: der Obdachlose, der Großkotz, die Angepassten. – „Schule aus“ schöpft aus langen Schul-, Lebens- und Lesejahren. Aufregend, wütend, zweifelnd, weitsichtig.

STICHWORTE / SCHLAGWORTE

Schule | Schule aus | Ende der Schule | Lehrer | Pension | Roman | Bericht | Abschied | Bilanz | Leben | Lehrerdasein | nachdenken | Kritik | Lebensbilanz | Wut | Rebellion | Analyse | Angepasste | angepasste Lehrer | angepasste Lehrerinnen | Vorgesetzte | seltsame Kollegen | saftlos | kraftlos | interesselos | Liebe | Anziehung | Liebelei | Affairen | Großkotz | Penner | Obdachloser | Sexualität | Sport | Unterricht | Theater | Isolation | sich wehren gegen | Widerstand | innere Emigration | aussteigen | weggehen | Roman | romanartig | Bericht | klarsichtig | außergewöhnlich | belesen |

Papierbuch und E-Book

PREIS PAPIERBUCH:

15,00 [D] 15,40 [A]

Format TASCHENBUCH

12 cm breit x 19 cm hoch

ca. 312 Gramm

256 Seiten

ca. 1,59 cm dick (Buchrücken)

ISBN 978-3-96290-034-2

EAN = GTIN 9783962900342

BESTELLNUMMER KURZ: 900342

